

Presseinformation

www.suchtberatung.digital: Digitales Hilfsangebot „DigiSucht“ startet in Brandenburg

(Potsdam, 17.10.2022) Suchtgefährdete und suchterkrankte Menschen digital und damit früher zu erreichen: Diesem Ziel kommen die ambulanten Suchtberatungsstellen in Brandenburg mit dem Start des Modellbetriebs der Beratungsplattform DigiSucht einen großen Schritt näher. Häufig suchen suchtkranke Menschen erst nach vielen Jahren der Abhängigkeit eine Beratungsstelle auf. Mit dem neuen Online-Beratungsangebot wollen wir es ermöglichen, dass Betroffene sich früher Hilfe suchen. Ratsuchende können über den neuen digitalen Kanal persönlichen Kontakt zu Ansprechpartner*innen der ambulanten Suchthilfe in Brandenburg aufnehmen. Das neue digitale Beratungsangebot ist ab heute unter www.suchtberatung.digital erreichbar.

Die Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (BLS) hat die vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV) geförderte Landeskoordinierung für das Projekt DigiSucht übernommen. Die Landeskoordinierung versetzt die Träger der Suchthilfe, u.a. mit der gezielten Schulung von Fachkräften, in die Lage, das neue digitale Angebot durchzuführen. Gleichzeitig wird das Angebot der Online-Beratung bekannt gemacht, um betroffene Menschen und deren Angehörige auf die Online-Beratung aufmerksam zu machen.

Die DigiSucht-Plattform startet zunächst im bundesweiten Modellbetrieb. In Brandenburg sind Berater*innen aus den vier Modellberatungsstellen in Spremberg, Wittenberge, Wildau und Forst beteiligt. Ab Anfang nächsten Jahres wird das Angebot sukzessive in Brandenburg ausgerollt und dann mit einem sehr breiten regionalen Bezug verfügbar sein.

Für Gesundheitsministerin Nonnemacher stellt die neue DigiSucht-Plattform einen wichtigen Baustein in der Versorgung von suchterkrankten Menschen und ihren Angehörigen dar: „Besonders freut es mich, dass mit der digitalen Suchtberatung ein zusätzliches Angebot geschaffen wird, um flächendeckend Hilfe für suchtgefährdete und suchterkrankte Menschen und ihre Angehörigen anzubieten. Gerade im ländlichen Raum können die Wege zur nächsten Beratungsstelle mitunter weit sein. Die von den Landkreisen und kreisfreien Städten mit Unterstützung des Landes geförderten Beratungsstellen sind mit der DigiSucht-Plattform für Betroffene ohne große Hürden erreichbar und sie können früher Hilfe anbieten.“

Weiterführende Informationen:

www.blsev.de/aktuelles/detail/modellbetrieb-digisucht-gestartet/

Die Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V. arbeitet als landesweite Fachstelle in den Themenbereichen Suchthilfe, Suchtprävention, Suchtselbsthilfe, Glücksspielsucht und Teilhabeberatung.

Pressekontakt:

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V. | Andrea Hardeling
Tel. (0331) 581 380 – 20, E-Mail: presse@blsev.de